

Dienstleistungsaus... - 148106-2010

21/05/2010 S98 Mitgliedstaaten - Dienstleistungsauftrag - Auftragsbekanntmachung - Offenes Verfahren

I. II. III. IV. VI.

D-Tecklenburg: Personsonderbeförderung (Straße)

2010/S 98-148106

BEKANNTMACHUNG**Dienstleistungsauftrag****ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER****I.1) NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N)**

Ledder Werkstätten gGmbH

Ledder Dorfstraße 65

49545 Tecklenburg

DEUTSCHLAND

Weitere Auskünfte erteilen: Landschaftsverband Westfalen-Lippe, LWL-Haupt- und Personalabteilung, Referat ZEK und Allgemeine Verwaltung
Karlstr.11

Kontakt: Zentrale Einkaufskoordination (ZEK)

z. H. Jan Jannemann

48147 Münster

DEUTSCHLAND

Tel. +49 251591-4785

E-Mail: jan.jannemann@lwl.org

Fax +49 251591-5422

Internet: www.lwl.org

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei: Landschaftsverband Westfalen-Lippe, LWL-Haupt- und Personalabteilung, Referat ZEK und Allgemeine Verwaltung
Karlstr.11

Kontakt: Zentrale Einkaufskoordination (ZEK)

z. H. Jan Jannemann

48147 Münster

DEUTSCHLAND

Tel. +49 251591-4785

E-Mail: jan.jannemann@lwl.org

Fax +49 251591-5422

Internet: www.lwl.org

Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: Landschaftsverband Westfalen-Lippe

LWL-Haupt- und Personalabteilung/Postcenter, Karlstraße 3

48147 Münster

DEUTSCHLAND

Internet: www.lwl.org

I.2) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS UND HAUPTTÄTIGKEIT(EN)

Sonstiges

Sozialwesen

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber Nein

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND**II.1) BESCHREIBUNG****II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber**

Rahmenverträge zur Beförderung von behinderten Menschen zu den Betriebsstätten der Ledder Werkstätten gGmbH, Tecklenburg.

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

Dienstleistungsauftrag

Dienstleistungskategorie: Nr. 2

Hauptort der Dienstleistung Einzugsgebiet der Ledder Werkstätten gGmbH, Ledder Dorfstraße 65, 49545 Tecklenburg.

NUTS-Code DEA3

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung

Öffentlicher Auftrag

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung**II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens**

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe führt im Auftrag und im Namen der Ledder Werkstätten Tecklenburg gGmbH ein Offenes Verfahren zur Vergabe der in der folgenden Beschreibung näher bezeichneten Leistungen durch:

Arbeitstäbliche Beförderung von behinderten Menschen zu den Betriebsstätten der Ledder Werkstätten gGmbH, Tecklenburg. Der Auftrag ist in zehn Regionallose unterteilt. Die Beauftragung umfasst die Beförderung sämtlicher in dem jeweiligen Regionallos wohnenden Beschäftigten, die Fahrdienstorganisation sowie das Beschwerdemanagement.

Die Bieter können Nebenangebote in Form eines Rabattes für definierte Loskombinationen abgeben. Die zugelassenen Loskombinationen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Weitere Nebenangebote/Änderungsvorschläge sind nicht zulässig. Die Abgabe von Nebenangeboten ist nur in Verbindung mit der Abgabe der entsprechenden Einzellose (Hauptangebote) zulässig.

Die Bieter haben die Möglichkeit, Angebote für ein, mehrere oder alle Lose abzugeben. Der Auftraggeber behält sich die Gesamtvergabe mehrerer oder aller Lose an einen Bieter vor.

Das Einzugsgebiet der Ledder Werkstätten gGmbH ist in 10 Regionen (Regionallose) eingeteilt:

Los 1 Region Lienen/Lengerich/Tecklenburg,

Los 2 Region Lengerich,

Los 3 Region Ladbergen/Tecklenburg,

Los 4 Region Greven/Saerbeck,

Los 5 Region Hörstel/Ibbenbüren - Püffelbüren,

Los 6 Region Ibbenbüren/Stadt westlich Tecklenburger Damm / Weststr./Nordstr.,

Los 7 Region Ibbenbüren/Stadt östlich Tecklenburger Damm / Weststr./Nordstr.,

Los 8 Region Hopsten/Recke,

Los 9 Region Mettingen/Ibbenbüren-Laggenbeck,
Los 10 Region Lotte/Westerkappeln.

- II.1.6) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**
60130000
- II.1.7) **Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA):**
Ja
- II.1.8) **Aufteilung in Lose**
Ja
sollten die Angebote wie folgt eingereicht werden für ein oder mehrere Lose
- II.1.9) **Varianten/Alternativangebote sind zulässig:**
Ja
- II.2) **MENGE ODER UMFANG DES AUFTRAGS**
- II.2.1) **Gesamtmenge bzw. -umfang**
Beförderung von ca. 700 behinderten Menschen.
- II.2.2) **Optionen**
Nein
- II.3) **VERTRAGSLAUFZEIT BZW. BEGINN UND ENDE DER AUFTRAGSAUSFÜHRUNG**
Beginn: 1.1.2011. Ende: 31.12.2015

ANGABEN ZU DEN LOSEN

LOS-Nr.: 1 BEZEICHNUNG: Los 1

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Region Lienen/Lengerich/Tecklenburg.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Beförderung von ca. 77 behinderten Menschen zu den Betriebsstätten der Ledder Werkstätten gGmbH, Tecklenburg.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 2 BEZEICHNUNG: Los 2

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Region Lengerich.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Beförderung von ca. 62 behinderten Menschen zu den Betriebsstätten der Ledder Werkstätten gGmbH, Tecklenburg.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 3 BEZEICHNUNG: Los 3

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Region Ladbergen/Tecklenburg.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Beförderung von ca. 58 behinderten Menschen zu den Betriebsstätten der Ledder Werkstätten gGmbH, Tecklenburg.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 4 BEZEICHNUNG: Los 4

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Region Greven/Saerbeck.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Beförderung von ca. 93 behinderten Menschen zu den Betriebsstätten der Ledder Werkstätten gGmbH, Tecklenburg.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 5 BEZEICHNUNG: Los 5

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Region Hörstel/Ibbenbüren - Püsselbüren.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Beförderung von ca. 69 behinderten Menschen zu den Betriebsstätten der Ledder Werkstätten gGmbH, Tecklenburg.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 6 BEZEICHNUNG: Los 6

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Region Ibbenbüren/Stadt westlich Tecklenburger Damm/Weststr./Nordstr.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Beförderung von ca. 78 behinderten Menschen zu den Betriebsstätten der Ledder Werkstätten gGmbH, Tecklenburg.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 7 BEZEICHNUNG: Los 7

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Region Ibbenbüren/Stadt östlich Tecklenburger Damm/Weststr./Nordstr.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**

60130000

- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Beförderung von ca. 90 behinderten Menschen zu den Betriebsstätten der Ledder Werkstätten gGmbH, Tecklenburg.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 8 BEZEICHNUNG: Los 8

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Region Hopsten/Recke.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Beförderung von ca. 45 behinderten Menschen zu den Betriebsstätten der Ledder Werkstätten gGmbH, Tecklenburg.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 9 BEZEICHNUNG: Los 9

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Region Mettingen/Ibbenbüren-Laggenbeck.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Beförderung von ca. 53 behinderten Menschen zu den Betriebsstätten der Ledder Werkstätten gGmbH, Tecklenburg.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 10 BEZEICHNUNG: Los 10

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Region Lotte/Westerkappeln.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Beförderung von ca. 73 behinderten Menschen zu den Betriebsstätten der Ledder Werkstätten gGmbH, Tecklenburg.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

- III.1) **BEDINGUNGEN FÜR DEN AUFTRAG**
 - III.1.1) **Geforderte Kautionen und Sicherheiten**
 - III.1.2) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften (falls zutreffend)**
Lt. Vergabeunterlagen/gem. VOL/B.
 - III.1.3) **Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird**
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
 - III.1.4) **Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung**
Nein
- III.2) **TEILNAHMEBEDINGUNGEN**
 - III.2.1) **Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Mit den Angebotsunterlagen sind Angaben zum Unternehmen (Geschäftssitz, Eigentümer, Gründungsjahr, Stammkapital bei GmbH/AG, Anzahl der Beschäftigten, Name und Anschrift der zuständigen Niederlassung) zu Referenzen und zu Subunternehmen einzureichen. Darüber hinaus ist eine Eigenerklärung (siehe Vergabeunterlagen) abzugeben. Diese beinhaltet u. a. die Aussage, dass der Bieter sein Gewerbe angemeldet hat, dass er den gesetzlichen Verpflichtungen z.B. zur Zahlung von Steuern nach den Rechtsvorschriften seines Landes nachkommt und sich nicht in einem Insolvenzverfahren befindet. Der Auftraggeber behält sich ausdrücklich vor, fehlende Angaben und Erklärungen nachzufordern sowie die Angaben des Beiter zu überprüfen und zu diesem Zweck belastbare Nachweise vom Beiter zu verlangen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Eignungsnachweise der eingesetzten Unterauftragnehmer nachzufordern, die auch für den Bieter gefordert werden. Ferner behält sich der Auftraggeber vor, den Bieter zur Vorlage der Subunternehmerverträge aufzufordern.
 - III.2.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Angaben über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie über den Umsatz im Geschäftsbereich der Beförderung von behinderten Menschen jeweils bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre.
 - III.2.3) **Technische Leistungsfähigkeit**
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
Beschreibung des Fuhrparks und der zur Verfügung stehenden technischen Ausrüstung.
 - III.2.4) **Vorbehaltene Aufträge**
Nein
- III.3) **BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR DIENSTLEISTUNGSaufTRÄGE**
 - III.3.1) **Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten**
Nein
 - III.3.2) **Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen**
Nein

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

- IV.1) **VERFAHRENSART**
 - IV.1.1) **Verfahrensart**
Offenes Verfahren
 - IV.1.2) **Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**
 - IV.1.3) **Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**
- IV.2) **ZUSCHLAGSKRITERIEN**
 - IV.2.1) **Zuschlagskriterien**
Wirtschaftlich günstigstes Angebot die nachstehenden Kriterien
1. Preis. Gewichtung 80
2. Qualitätskonzept. Gewichtung 20
 - IV.2.2) **Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt**
Nein
- IV.3) **VERWALTUNGSINFORMATIONEN**

- IV.3.1) **Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber**
LVE-007-35-09
- IV.3.2) **Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags**
Nein
- IV.3.3) **Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen**
Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen 13.6.2010
Die Unterlagen sind kostenpflichtig Nein
- IV.3.4) **Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge**
29.6.2010 - 11:00
- IV.3.5) **Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
- IV.3.6) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können**
Deutsch.
- IV.3.7) **Bindefrist des Angebots**
Bis 15.10.2010
- IV.3.8) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**
Tag: 29.6.2010 - 11:00
Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen Nein

ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

- VI.1) **DAUERAUFTRAG**
Nein
- VI.2) **AUFTRAG IN VERBINDUNG MIT EINEM VORHABEN UND/ODER PROGRAMM, DAS AUS GEMEINSCHAFTSMITTELN FINANZIERT WIRD**
Nein
- VI.3) **SONSTIGE INFORMATIONEN**
- VI.4) **NACHPRÜFUNGSVERFAHREN/RECHTSBEHELFSVERFAHREN**
- VI.4.1) **Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren**
Vergabekammer bei der Bezirksregierung Münster
Albrecht-Thaer-Str. 9
48128 Münster
DEUTSCHLAND
- VI.4.2) **Einlegung von Rechtsbehelfen**
Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Der Nachprüfungsantrag ist schriftlich bei der zuständigen Vergabekammer einzureichen. Der Antrag ist unzulässig, soweit der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften bereits im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat. Der Antrag ist außerdem unzulässig, soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.
Gem. § 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB muss ein Antrag auf Nachprüfung aufgrund einer Rüge, der der Auftraggeber nicht abgeholfen hat, binnen 15 Tagen bei der o.g. Vergabekammer gestellt werden.
- VI.4.3) **Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind**
- VI.5) **TAG DER ABSENDUNG DIESER BEKANNTMACHUNG:**
20.5.2010